

Ja zum Tarifabschluss 2016



23. Mai in Schönefeld: Zustimmung zum Tarifabschluss 2016

Der Tarifabschluss 2016 gilt jetzt für Berlin, Brandenburg und Sachsen. Das beschlossen die Tarifkommissionen für die Metall- und Elektroindustrie am 23. Mai in Schönefeld. Im Juni gibt es 150 Euro (für Azubis 65 Euro). Die Entgelte steigen ab Juli um 2,8 Prozent und ab 1. April 2017 nochmals um 2,0 Prozent. Die Laufzeit des neuen Tarifvertrags beginnt rückwirkend am 1. April 2016 und beträgt 21 Monate. Die Differenzierungsklausel erlaubt es den Tarifvertragsparteien, für verbandsgebundene Betriebe in wirtschaftlichen Schwierigkeiten die Einmalzahlung und die zweite Stufe der Entgelterhöhung 2017 zu verschieben. Am Ende der Laufzeit am 31. Dezember 2017 müssen die laut Tabellen geltenden Tarife wieder erreicht werden. Betriebe mit Haus- oder Anerkennungstarifvertrag können die Klausel nicht in Anspruch nehmen.



Die Verhandlungsführer der IG Metall, Olivier Höbel, und des VME, Stefan Moschko



Danke!



Kurz, hart und erfolgreich: Das war unsere Tarifrunde 2016.

Eindrucksvolle Warnstreiks und harte Verhandlungen brachten uns ein spürbares Einkommensplus. Damit werden die Beschäftigten direkt am Erfolg der Unternehmen beteiligt. Die höheren Entgelte steigern die Kaufkraft und kurbeln die Binnenkonjunktur kräftig an. Allen, die ihre Kraft für den Erfolg dieser Tarifrunde eingesetzt haben, sagen wir herzlich: „Danke!“

Olivier Höbel,
IG Metall-Bezirksleiter

Und die Azubis?

Die IG Metall hatte für die Auszubildenden in Berlin und Brandenburg eine überproportionale Erhöhung und die Anbindung der Vergütungen ans Facharbeiter-Eckentgelt gefordert. VME und IG Metall einigten sich: Dieser Punkt wird im September 2016 **gesondert** verhandelt. „Wir werden die Azubis in die Vorbereitung und in die Verhandlungen selbst mit einbeziehen“, sagte Olivier Höbel.

**DIE NÄCHSTE
TARIFRUNDE
KOMMT:
WIR SEHEN UNS
ENDE 2017!**

Die neuen Tarife: Nicht geschenkt, sondern erkämpft

ERA-Entgelttabelle Tarifgebiete I und II ab 1. Juli 2016 bis 31. März 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe	Schlüssel
EG 1		2.253 €			78,0%
EG 2		2.293 €			79,4%
EG 3	2.343 €	2.368 €	2.439 €	2.511 €	82,0%
EG 4	2.511 €	2.582 €	2.684 €	2.786 €	89,4%
EG 5	2.786 €	2.888 €	2.936 €	2.984 €	100,0%
EG 6	2.984 €	3.032 €	3.080 €	3.129 €	105,0%
EG 7	3.129 €	3.177 €	3.225 €	3.273 €	110,0%
EG 8	3.273 €	3.321 €	3.379 €	3.436 €	115,0%
EG 9	3.436 €	3.494 €	3.629 €	3.764 €	121,0%
EG 10	3.764 €	3.899 €	4.091 €		135,0%
EG 11	4.284 €	4.476 €	4.678 €		155,0%
EG 12	4.881 €	5.083 €	5.275 €		176,0%
EG 13	5.468 €	5.660 €			196,0%

ERA-Entgelttabelle Tarifgebiete I und II ab 1. April 2017 bis 31. Dezember 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe	Schlüssel
EG 1		2.298 €			78,0%
EG 2		2.339 €			79,4%
EG 3	2.390 €	2.416 €	2.489 €	2.561 €	82,0%
EG 4	2.561 €	2.634 €	2.738 €	2.842 €	89,4%
EG 5	2.842 €	2.946 €	2.995 €	3.044 €	100,0%
EG 6	3.044 €	3.093 €	3.142 €	3.192 €	105,0%
EG 7	3.192 €	3.241 €	3.290 €	3.339 €	110,0%
EG 8	3.339 €	3.388 €	3.447 €	3.506 €	115,0%
EG 9	3.506 €	3.565 €	3.702 €	3.840 €	121,0%
EG 10	3.840 €	3.977 €	4.173 €		135,0%
EG 11	4.370 €	4.566 €	4.772 €		155,0%
EG 12	4.979 €	5.185 €	5.381 €		176,0%
EG 13	5.578 €	5.774 €			196,0%

Stundenentgelt in Euro (Tarifgebiet I) ab 1. Juli 2016 bis 31. März 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe
EG 1		14,80 €		
EG 2		15,06 €		
EG 3	15,39 €	15,55 €	16,02 €	16,49 €
EG 4	16,49 €	16,96 €	17,63 €	18,30 €
EG 5	18,30 €	18,97 €	19,28 €	19,60 €
EG 6	19,60 €	19,91 €	20,23 €	20,55 €
EG 7	20,55 €	20,87 €	21,18 €	21,50 €
EG 8	21,50 €	21,81 €	22,19 €	22,57 €
EG 9	22,57 €	22,95 €	23,84 €	24,72 €
EG 10	24,72 €	25,61 €	26,87 €	
EG 11	28,14 €	29,40 €	30,73 €	
EG 12	32,06 €	33,39 €	34,65 €	
EG 13	35,91 €	37,18 €		

Stundenentgelt in Euro (Tarifgebiet I) ab 1. April 2017 bis 31. Dezember 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe
EG 1		15,09 €		
EG 2		15,36 €		
EG 3	15,70 €	15,87 €	16,35 €	16,82 €
EG 4	16,82 €	17,30 €	17,98 €	18,67 €
EG 5	18,67 €	19,35 €	19,67 €	19,99 €
EG 6	19,99 €	20,32 €	20,64 €	20,97 €
EG 7	20,97 €	21,29 €	21,61 €	21,93 €
EG 8	21,93 €	22,25 €	22,64 €	23,03 €
EG 9	23,03 €	23,42 €	24,32 €	25,22 €
EG 10	25,22 €	26,12 €	27,41 €	
EG 11	28,70 €	29,99 €	31,34 €	
EG 12	32,70 €	34,06 €	35,34 €	
EG 13	36,64 €	37,92 €		

Stundenentgelt in Euro (Tarifgebiet II) ab 1. Juli 2016 bis 31. März 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe
EG 1		13,63 €		
EG 2		13,87 €		
EG 3	14,17 €	14,33 €	14,75 €	15,19 €
EG 4	15,19 €	15,62 €	16,24 €	16,85 €
EG 5	16,85 €	17,47 €	17,76 €	18,05 €
EG 6	18,05 €	18,34 €	18,63 €	18,93 €
EG 7	18,93 €	19,22 €	19,51 €	19,80 €
EG 8	19,80 €	20,09 €	20,44 €	20,79 €
EG 9	20,79 €	21,14 €	21,95 €	22,77 €
EG 10	22,77 €	23,59 €	24,75 €	
EG 11	25,92 €	27,08 €	28,30 €	
EG 12	29,53 €	30,75 €	31,91 €	
EG 13	33,08 €	34,24 €		

Stundenentgelt in Euro (Tarifgebiet II) ab 1. April 2017 bis 31. Dezember 2017

Entgeltgruppe	Eingangsstufe	Hauptstufe	1. Zusatzstufe	2. Zusatzstufe
EG 1		13,90 €		
EG 2		14,15 €		
EG 3	14,46 €	14,62 €	15,06 €	15,49 €
EG 4	15,49 €	15,93 €	16,56 €	17,19 €
EG 5	17,19 €	17,82 €	18,12 €	18,42 €
EG 6	18,42 €	18,71 €	19,01 €	19,31 €
EG 7	19,31 €	19,61 €	19,90 €	20,20 €
EG 8	20,20 €	20,50 €	20,85 €	21,21 €
EG 9	21,21 €	21,57 €	22,40 €	23,23 €
EG 10	23,23 €	24,06 €	25,25 €	
EG 11	26,44 €	27,62 €	28,87 €	
EG 12	30,12 €	31,37 €	32,55 €	
EG 13	33,74 €	34,93 €		

Ausbildungsvergütungen Tarifgebiete I und II

ab 1. Juli 2016 bis 31. März 2017

1. Ausbildungsjahr	920 €	3. Ausbildungsjahr	1.038 €
2. Ausbildungsjahr	976 €	4. Ausbildungsjahr	1.080 €

Ausbildungsvergütungen Tarifgebiete I und II

ab 1. April 2017 bis 31. Dezember 2017

1. Ausbildungsjahr	938 €	3. Ausbildungsjahr	1.059 €
2. Ausbildungsjahr	996 €	4. Ausbildungsjahr	1.102 €

Die neuen Tarif Tabellen zeigen ein ordentliches Einkommensplus – eine gute „Rendite“ des monatlichen Beitrags, den wir Mitglieder der IG Metall zahlen. Redet darüber mit Euren Kolleginnen und Kollegen, die den Schritt in die Gewerkschaft noch nicht gegangen sind. Was monatlich auf ihren Konten landet, entscheidet der Arbeitgeber nach Gutdünken. Wer selbstbewusst ist, kann das nicht wollen. „Wir für mehr“ gilt auch für unsere Mitglieder. Denn je stärker wir im Betrieb sind, desto erfolgreicher werden auch unsere künftigen Tarifunden.